

Geprüfter Jahresbericht

zum 30. Juni 2024

Lacuna

Eine Investmentgesellschaft mit variablem Kapital als Umbrella ("société d'investissement à capital variable") gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner jeweils gültigen Fassung
R.C.S. B74776



HAUCK
AUFHÄUSER
FUND SERVICES

Zentralverwaltungsstelle



HAUCK
AUFHÄUSER
LAMPE

Verwahrstelle

Sehr geehrte Damen und Herren,

der vorliegende Bericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung des Investmentfonds Lacuna mit seinem Teilfonds Lacuna Global Health Plus.

Lacuna (die "Gesellschaft") ist eine Investmentgesellschaft, die in Luxemburg als Investmentgesellschaft mit variablem Kapital ("société d'investissement à capital variable" oder "SICAV") auf der Grundlage des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen (SICAV Teil I Gesetz von 2010) in Form eines Umbrellafonds in seiner jeweils gültigen Fassung am 30. März 2006 gegründet wurde.

Zeichnungen können nur auf Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts, des Basisinformationsblattes für verpackte Anlageprodukte für Kleinanleger und Versicherungsanlageprodukte (PRIIPs) zusammen mit dem Zeichnungsantragsformular, dem letzten Jahresbericht und gegebenenfalls dem letzten Halbjahresbericht erfolgen.

Sonstige wichtige Informationen an die Anteilinhaber werden grundsätzlich auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft (www.hal-privatbank.com) veröffentlicht. Hier finden Sie ebenfalls aktuelle Fondspreise und Fakten zu Ihren Fonds. Daneben wird, in gesetzlich vorgeschriebenen Fällen, in Luxemburg außerdem eine Veröffentlichung in einer Luxemburger Tageszeitung geschaltet.

Der Bericht umfasst den Zeitraum vom 1. Juli 2023 bis zum 30. Juni 2024.



Management und Verwaltung	4
Bericht des Fondsmanagers	5
Erläuterungen zu der Vermögensübersicht (Anhang)	6
Lacuna Global Health Plus	9
Prüfungsvermerk	15
Sonstige Hinweise (ungeprüft)	18

Management und Verwaltung

Sitz der Gesellschaft

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Verwaltungsrat

Andreas Böhm

Geschäftsführer der Lacuna Vermögen GmbH

Stefan Schneider

Vorstand der Axxion S.A

Marie-Anne van den Berg

Independent Director

Zentralverwaltungsstelle

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Verwahrstelle

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Zahl-, Vertriebs- und Kontaktstellen

Großherzogtum Luxemburg

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Bundesrepublik Deutschland

Kontaktstelle Deutschland:

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Vertrieb- und Informationsstelle Deutschland:

Lacuna GmbH

Ziegetsdorfer Straße 109, D-93051 Regensburg

Republik Österreich

Kontaktstelle/Informationsstelle Österreich

Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG

Am Belvedere 1, A-1100 Wien

Fondsmanager

Lacuna Vermögen GmbH

Killermannstraße 37, D-93049 Regensburg

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative

2, rue Gerhard Mercator, L-2182 Luxemburg

Register- und Transferstelle

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. (bis zum 31. März 2024)

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Hauck & Aufhäuser Administration Services S.A. (seit dem 1. April 2024)

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach



Bericht des Fondsmanagers

Rückblick

Der globale Gesundheitsmarkt hat im Zeitraum von Juli 2023 bis Juni 2024 bedeutende Fortschritte gemacht, aber auch zahlreiche Herausforderungen bewältigen müssen, insbesondere in den Schwellenländern. Die fortschreitende Digitalisierung und technologische Innovation treiben den Sektor voran, während infrastrukturelle und finanzielle Hürden weiterhin überwunden werden müssen. Die Gewinner dieses Zeitraums sind vor allem Unternehmen mit starken Innovationskapazitäten und digitalen Gesundheitslösungen, während traditionelle Anbieter in Emerging Markets und wenig innovative Pharmaunternehmen die Verlierer darstellen.

Die Entwicklung und Verbreitung von Diabetes-Abnehmspritzen, insbesondere GLP-1-Agonisten (Glucagon-like Peptide-1-Agonisten) wie Semaglutid (unter den Markennamen Ozempic und Wegovy) und Liraglutid (unter dem Markennamen Saxenda), haben einen signifikanten Einfluss auf die Performance der Gesundheitsbranche und deren Herstellern im speziellen gehabt.

Im Zeitraum von Juli 2023 bis Juni 2024 beeinflussten einige nennenswerte Ereignisse, die weltweite Gesundheitsbranche. Sie betrafen regulatorische Änderungen, Durchbrüche in der medizinischen Forschung, technologische Innovationen und geopolitische Entwicklungen:

So kündigte z.B. im September 2023 die US-Regierung die Einführung eines Programms zur Preisverhandlung für verschreibungspflichtige Medikamente an. In der europäischen Union wurde die Umsetzung der neuen Medical Device Regulation (MDR) und In Vitro Diagnostic Regulation (IVDR) fortgeführt, welche strengere Anforderungen an die Sicherheit und Leistungsbewertung von Medizinprodukten und Diagnostika stellen. Dies führte zu einer Neubewertung vieler bestehender Produkte und zu Verzögerungen bei der Einführung neuer Produkte.

In der medizinischen Forschung kam es durch die Weiterentwicklung der mRNA-Technologien, die während der COVID-19-Pandemie an Bedeutung gewannen, zu neuen therapeutischen Ansätzen für verschiedene Krankheiten, darunter Krebs und seltene genetische Erkrankungen. Auch die Integration von Künstlicher Intelligenz (KI) in die medizinische Diagnostik erlebte einen Schub. So wurden neue KI-basierte Tools präsentiert, die Radiologen und Pathologen bei der frühzeitigen Erkennung von Krankheiten wie Krebs und Herzkrankheiten unterstützen können.

Geopolitisch hatten die anhaltenden Spannungen zwischen China und den USA Auswirkungen auf die Gesundheitsbranche, insbesondere im Bereich der Lieferketten für pharmazeutische Produkte und medizinische Geräte. Beide Länder versuchten, ihre gegenseitige Abhängigkeit zu verringern, was zu einer Neuausrichtung der globalen Lieferketten führte. Gegen Ende des Beobachtungszeitraums erklärte die Weltgesundheitsorganisation (WHO) im Mai 2024 das Ende der globalen COVID-19-Pandemie als internationale Gesundheitsnotlage, während weiterhin Impfkampagnen und Nachsorgestrategien in vielen Ländern liefen. Diese Ankündigung markierte einen wichtigen Wendepunkt in der globalen Gesundheitslandschaft.

Entwicklung

Der allumfassende globale Gesundheitsmarkt, abgebildet mit Hilfe eines weltweiten Gesundheitsindex gerechnet in EURO, hat im Betrachtungszeitraum ein Ergebnis von +11,8% erreicht. Die europäischen Gesundheitsmärkte, hochgerechnet auf Basis eines europäischen Gesundheitsindex in EURO, haben eine Performance von +14,7% erzielt. In den Schwellenländer-Gesundheitsmärkten konnte diese positive Entwicklung nicht erreicht werden. Der zugehörige Aktienindex gerechnet in EURO, als Abbild der Performance der globalen Schwellenländer Gesundheitsbranche, hat den Betrachtungszeitraum mit einer negativen Performance von -1,9% abgeschlossen. Allen voran die Entwicklung im chinesischen Gesundheitsmarkt, repräsentiert durch den chinesischen Health Care Index in EURO, und einer Performance von -29%, kann als Treiber für diese schlechtere Entwicklung angesehen werden.

Der Lacuna Global Health Plus hat den Betrachtungszeitraum mit einem Ergebnis von -19,6% abgeschlossen. Dem Fondsmanagement ist es somit nicht gelungen, durch eine selektive Aktienauswahl und die Mischung von Investments in Industrie- und Schwellenländern eine positive Rendite zu erzielen. Zurückzuführen ist dies besonders auf die Fokussierung von Small- und Midcap Titeln, die im Betrachtungszeitraum im Vergleich zu den Blue Chips eine deutlich schwächere Performance aufgewiesen haben. Zusätzlich hat das Fondsmanagement eine aktive Downfall-Protection durchgeführt, die zu Lasten der Performance lief.

Zum Ende des Geschäftsjahres sind 42,8% des Fondsvermögens in Euro-Titel investiert. 15,4% sind in indische Titel, 10,6% in chinesische Werte und weitere 9,2% in USD gelisteten Aktien investiert. Der Rest der Investments sind global gestreut und beinhalteten sowohl Werte in Korea, Schweden oder Brasilien.

Ausblick

In den kommenden Jahren wird die Gesundheitsbranche von mehreren Schlüsselthemen und Trends geprägt. Nennen kann man hier besonders die beobachtbaren demografischen Veränderungen, global alternde Bevölkerungen, das Streben nach einer wertbasierten Versorgung und Kostenreduktion, aber auch allgemein gültige Themen wie die digitale Transformation und die Nutzung von künstlicher Intelligenz.

Das Fondsmanagement wird versuchen, diese Entwicklungen und Trends durch die Ausführung ihres Benchmark-unabhängigen Investmentansatzes und der aktiven Steuerung von Chancen und Risiken für die Investoren zu nutzen. Dazu wird dem Investmentansatz folgend eine austarierte Mischung aus Investments in Industrie- und Schwellenländern erfolgen. Hierfür werden bei der Auswahl der Portfoliotitel besonders auf unternehmensspezifische Merkmale wie stabile Ertragslage und Bilanz, Marktposition der Produkte und Qualität des Managements geachtet.

Ziel des Managements ist es dabei immer, das Unternehmen als potenzielles Investment in seiner Gänze zu bewerten und nicht nur die Aktie zu sehen. Das bedeutet auch, dass Risiken nicht in Form von Volatilität an den Aktienmärkten, sondern unter anderem im Sinne von Fehlentscheidungen in der unternehmerischen Kapitalallokation, einer bewussten Nutzung von Fremdkapital und einer langfristig ausgerichteten Unternehmensstrategie bewertet werden, und somit die zukünftige Ertragskraft und auch das Fortbestehen der Unternehmung im Fokus stehen.



zum 30. Juni 2024

Der vorliegende Bericht wurde gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften nach LUX GAAP erstellt.

Der Wert einer Aktie ("Aktienwert") lautet auf die in der Übersicht der jeweiligen Teilfonds der Gesellschaft festgelegten Währung der Aktienklasse ("Aktienklassenwährung"). Er wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Zentralverwaltungsstelle oder einem von ihr beauftragten Dritten an jedem im Verkaufsprospekt des jeweiligen Teilfonds der Gesellschaft festgelegten Tag ("Bewertungstag") berechnet. Die Berechnung der jeweiligen Teilfonds der Gesellschaft und ihrer Aktienklassen erfolgt durch Teilung des Vermögens je Aktienklasse durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Aktien dieser Aktienklasse. Soweit in Jahresberichten sowie sonstigen Finanzstatistiken aufgrund gesetzlicher Vorschriften Auskunft über die Situation des Vermögens der Gesellschaft insgesamt gegeben werden muss, erfolgen diese Angaben in Währung der Aktienklasse bzw. Währung der Finanzstatistik ("Referenzwährung"), und die Vermögenswerte werden in die Referenzwährung umgerechnet.

Das Netto-Gesellschaftsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:

- a) Die im Fonds enthaltenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Anteilwert bzw. Rücknahmepreis bewertet.
- b) Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, Einlagenzertifikaten und ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen vollen Betrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.
- c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt, sofern nachfolgend nichts anderes geregelt ist.
- d) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in c) den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung ermittelt.
- e) Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien des Verwaltungsrates auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures, Forwards oder Optionen vom Fonds gehandelt werden, berechnet; sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag vom Verwaltungsrat in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.
- f) Swaps werden zu ihrem Marktwert bewertet. Es wird darauf geachtet, dass Swap-Kontrakte zu marktüblichen Bedingungen im exklusiven Interesse des Fonds abgeschlossen werden.
- g) Geldmarktinstrumente können zu ihrem jeweiligen Verkehrswert, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Abschlussprüfern nachprüfbar festgelegten Bewertungsregeln festlegt, bewertet werden.
- h) Sämtliche sonstige Wertpapiere oder sonstige Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Verwaltungsgesellschaft auszustellenden Verfahren zu bestimmen ist.
- i) Die auf Wertpapiere entfallenden anteiligen Zinsen werden mit einbezogen, soweit diese nicht im Kurswert berücksichtigt wurden (Dirty-Pricing).

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Teilfonds ausgedrückt sind, wird in diese Währung zu den zuletzt verfügbaren Devisenkursen umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem vom Verwaltungsrat aufgestellten Verfahren bestimmt.

Die Investmentgesellschaft kann, in Abstimmung mit der Zentralverwaltungsstelle, nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes der Gesellschaft für angebracht hält.

Wenn die Investmentgesellschaft der Ansicht ist, dass der ermittelte Aktienwert an einem bestimmten Bewertungstag den tatsächlichen Wert der Aktien der Teilfonds der Gesellschaft nicht wiedergibt, oder wenn es seit der Ermittlung des Aktienwertes beträchtliche Bewegungen an den betreffenden Börsen und/oder Märkten gegeben hat, kann die Investmentgesellschaft, in Abstimmung mit der Zentralverwaltungsstelle, beschließen, den Aktienwert noch am selben Tag zu aktualisieren. Unter diesen Umständen werden alle für diesen Bewertungstag eingegangenen Anträge auf Zeichnung und Rücknahme auf der Grundlage des Aktienwertes eingelöst, der unter Berücksichtigung des Grundsatzes von Treu und Glauben aktualisiert worden ist.

Im Geschäftsjahr kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 ("SFTR") zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

Risikohinweise zum Ukraine-Konflikt: Die Auswirkungen der Ukraine-Krise für den Fonds sind derzeit nicht abschließend zu beurteilen. Auch wenn keine direkten Wertpapierbestände in der Ukraine oder Russland vorhanden sind, besteht die Gefahr, dass indirekte Risiken aus den verhängten Sanktionen, entstehender Marktvolatilität oder steigenden Energiepreisen Einfluss auf die Entwicklung des Fonds oder von Geschäftspartnern nehmen.

Ereignisse während des Berichtszeitraums:

Mit Wirkung zum 1. April 2024 wurde die Register- und Transferstellen Funktion von der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. zur Hauck & Aufhäuser Administration Services S.A. ausgelagert.



Wertentwicklung des Netto-Fondsvermögens im Berichtszeitraum (nach BVI-Methode exkl. Verkaufsprovision)

Lacuna Global Health Plus I / LU0637847533 (1. Juli 2023 bis 30. Juni 2024)	-19,60 %
Lacuna Global Health Plus P / LU0247050130 (1. Juli 2023 bis 30. Juni 2024)	-19,78 %

Die Wertentwicklung ist die prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen am Anfang des Anlagezeitraumes und seinem Wert am Ende des Anlagezeitraumes und beruht auf der Annahme, dass etwaige Ausschüttungen wieder angelegt wurden. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.

Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio/TER) des Netto-Fondsvermögens (nach BVI-Methode inkl. Performance Fee)

Lacuna Global Health Plus I / LU0637847533 (1. Juli 2023 bis 30. Juni 2024)	2,85 %
Lacuna Global Health Plus P / LU0247050130 (1. Juli 2023 bis 30. Juni 2024)	3,08 %

Die Gesamtkostenquote (TER) des Netto-Fondsvermögens drückt die Summe der Kosten und Gebühren als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio/TER) des Netto-Fondsvermögens (exkl. Performance Fee)

Lacuna Global Health Plus I / LU0637847533 (1. Juli 2023 bis 30. Juni 2024)	2,85 %
Lacuna Global Health Plus P / LU0247050130 (vom 1. Juli 2023 bis 30. Juni 2024)	3,08 %

Performance Fee

Lacuna Global Health Plus I / LU0637847533 (1. Juli 2023 bis 30. Juni 2024)	0,00 %
Lacuna Global Health Plus P / LU0247050130 (1. Juli 2023 bis 30. Juni 2024)	0,00 %

Häufigkeit der Portfolioumschichtung (Portfolio Turnover Rate/TOR)

Lacuna Global Health Plus (1. Juli 2023 bis 30. Juni 2024)	57 %
--	------

Die ermittelte absolute Anzahl der Häufigkeit der Portfolioumschichtung stellt das Verhältnis zwischen den Wertpapierankäufen und Wertpapierverkäufen, den Mittelzu- und -abflüssen sowie des durchschnittlichen Netto-Fondsvermögens für den oben aufgeführten Berichtszeitraum dar.

Verwendung der Erträge

Die ordentlichen Erträge aus Zinsen und/oder Dividenden abzüglich Kosten sowie netto realisierte Kursgewinne für Lacuna Global Health Plus P werden grundsätzlich ausgeschüttet. Für das abgelaufene Geschäftsjahr wurden noch keine Ausschüttungen vorgenommen.

Die ordentlichen Erträge aus Zinsen und/oder Dividenden abzüglich Kosten sowie netto realisierte Kursgewinne für Lacuna Global Health Plus I werden grundsätzlich ausgeschüttet. Für das abgelaufene Geschäftsjahr wurden noch keine Ausschüttungen vorgenommen.

Veröffentlichungen

Der jeweils gültige Nettovermögenswert der Gesellschaft sowie alle sonstigen, für die Aktionäre bestimmten Informationen können jederzeit am Sitz der Gesellschaft, der Verwahrstelle sowie bei den Zahlstellen erfragt werden.

Informationen zu Vergütungen

Angaben zu den Vergütungen können Sie dem aktuellen Verkaufsprospekt entnehmen. Im Rahmen der Tätigkeit der Gesellschaft bestanden für das abgelaufene Geschäftsjahr keine Vereinbarungen über die Zahlung von "Soft Commissions" oder ähnlichen Vergütungen. Weder der Verwalter noch eine mit ihm verbundene Stelle haben für das abgelaufene Geschäftsjahr Kickback Zahlungen oder sonstige Rückvergütungen von Maklern oder Vermittlern erhalten.

Besteuerung der Gesellschaft in Luxemburg

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer ("taxe d'abonnement") von zurzeit 0,05 % p.a. auf Aktien nicht-institutioneller Aktienklassen. Diese taxe d'abonnement ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen zahlbar. Die Einkünfte des Fonds werden in Luxemburg nicht besteuert.



Transaktionskosten

Für das am 30. Juni 2024 endende Geschäftsjahr sind im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktpapieren, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen die unten aufgelisteten Transaktionskosten angefallen. Zu den Transaktionskosten zählen insbesondere Provisionen für Broker und Makler, Clearinggebühren und fremde Entgelte (z.B. Börsenentgelte, lokale Steuern und Gebühren, Registrierungs- und Umschreibegebühren).

Lacuna Global Health Plus (1. Juli 2023 bis 30. Juni 2024)

26.776,88 EUR

Informationen zu Nachhaltigkeit

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU- Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Die diesem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen keine bindenden ESG-/Nachhaltigkeitskriterien, dies umfasst sowohl die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren gemäß EU 2019/2088 Artikel 7(1), sowie die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten gemäß EU 2020/852 Artikel 2(1).



Vermögensaufstellung zum 30.06.2024

Lacuna Global Health Plus

Da die Gesellschaft Lacuna zum 30.06.2024 aus nur einem Teilfonds, dem Lacuna Global Health Plus, besteht, sind die Vermögensaufstellung, die Entwicklung des Fondsvermögens sowie die Ertrags- und Aufwandsrechnung der Lacuna Global Health Plus gleichzeitig die zusammengefassten obengenannten Aufstellungen der Lacuna.

Gattungsbezeichnung	Markt	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 30.06.2024	im Berichtszeitraum		Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
					Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge				
Wertpapiervermögen									9.948.267,15	94,25
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
Belgien										
Agfa-Gevaert N.V. Actions au Porteur		BE0003755692	Stück	490.000,00	123.000,00	0,00	EUR	1,12	548.800,00	5,20
Fagron N.V. Actions au Porteur		BE0003874915	Stück	13.500,00	13.500,00	0,00	EUR	17,90	241.650,00	2,29
Ontex Group N.V. Actions Nom. EO -,01		BE0974276082	Stück	53.500,00	53.500,00	0,00	EUR	8,32	445.120,00	4,22
Brasilien										
ONCOC.BRASIL SVS MEDICOS S.A. Registered Shares		BRONCOACNOR6	Stück	110.000,00	110.000,00	0,00	BRL	6,25	116.113,12	1,10
Bundesrep. Deutschland										
Dermapharm Holding SE Inhaber-Aktien		DE000A2GS5D8	Stück	6.400,00	5.500,00	-6.300,00	EUR	36,65	234.560,00	2,22
Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien		DE0005785604	Stück	16.250,00	0,00	-18.500,00	EUR	28,03	455.487,50	4,32
Medios AG Inhaber-Aktien		DE000A1MMCC8	Stück	40.900,00	11.400,00	0,00	EUR	16,62	679.758,00	6,44
STRATEC SE Namens-Aktien		DE000STRA555	Stück	6.238,00	6.238,00	0,00	EUR	45,10	281.333,80	2,67
Vita 34 AG Namens-Aktien		DE000A0BL849	Stück	111.383,00	26.000,00	0,00	EUR	4,52	503.451,16	4,77
Frankreich										
EuroAPI SAS Actions Nom. EO 1		FR0014008VX5	Stück	27.000,00	27.000,00	0,00	EUR	2,79	75.276,00	0,71
Großbritannien										
Georgia Capital PLC Reg.Shares LS 0,01		GB00BF4HYV08	Stück	38.000,00	0,00	-50.897,00	GBP	9,60	430.798,30	4,08
Hongkong										
CSPC Pharmaceutical Group Ltd. Registered Shares		HK1093012172	Stück	208.000,00	0,00	-235.000,00	HKD	6,32	157.142,52	1,49
Indien										
Aarti Drugs Ltd. Registered Shares IR 10		INE767A01016	Stück	75.000,00	0,00	-53.600,00	INR	511,00	428.741,63	4,06
Camlin Fine Sciences Ltd. Reg. Shares (demater.) IR 1		INE052101032	Stück	270.000,00	0,00	0,00	INR	103,97	314.040,24	2,98
Caplin Point Laboratories Ltd. Reg. Shares IR 2		INE475E01026	Stück	9.347,00	9.347,00	0,00	INR	1.487,45	155.534,99	1,47
Eris Lifesciences Ltd. Registered Shares IR 1		INE406M01024	Stück	38.400,00	15.400,00	-18.687,00	INR	1.030,10	442.511,03	4,19
Irland										
Perrigo Co. PLC Registered Shares EO -,001		IE00BGH1M568	Stück	16.000,00	0,00	0,00	USD	25,43	379.800,24	3,60
Italien										
CIR S.p.A.-Cie Industrial.Riu. Azioni nom. EO 0,50		IT0000070786	Stück	690.000,00	0,00	0,00	EUR	0,59	409.860,00	3,88
Japan										
Japan Lifeline Co. Ltd. Registered Shares		JP3754500001	Stück	23.500,00	23.500,00	0,00	JPY	1.135,00	155.041,13	1,47
Jersey										
Integrated Diagnost.Hldgs PLC Registered Shares DL 0,25		JE00BLKGSR75	Stück	1.233.538,00	163.538,00	0,00	USD	0,32	369.612,34	3,50
Kaimaninseln										
AK Medical Holdings Ltd. Registered Shares HD-,01		KYG020141019	Stück	386.500,00	0,00	0,00	HKD	4,36	201.441,65	1,91
3SBio Inc. Registered Shares DL -,00001		KYG8875G1029	Stück	490.000,00	0,00	0,00	HKD	6,24	365.505,53	3,46
Luxemburg										
Eurofins Scientific S.E. Actions Port. EO 0,01		FR0014000MR3	Stück	5.750,00	0,00	0,00	EUR	47,00	270.250,00	2,56
Schweden										
Elekta AB Namn-Aktier B SK 2		SE0000163628	Stück	36.000,00	36.000,00	0,00	SEK	66,15	209.644,12	1,99
Schweiz										
Sandoz Group AG Namens-Aktien SF -,05		CH1243598427	Stück	8.000,00	8.000,00	0,00	CHF	32,86	273.591,09	2,59
Slowenien										
Krka,tov.zdravil,dd,Novo Mesto Namens-Aktien A		SI0031102120	Stück	2.700,00	0,00	0,00	EUR	137,00	369.900,00	3,50
Südkorea										
Hugel Inc. Registered Shares SW 500		KR7145020004	Stück	1.830,00	0,00	-1.750,00	KRW	231.500,00	285.313,57	2,70
USA										
Gilead Sciences Inc. Registered Shares DL -,001		US3755581036	Stück	3.500,00	0,00	0,00	USD	68,83	224.871,65	2,13
andere Wertpapiere (Genussscheine)										
Schweiz										
Roche Holding AG Inhaber-Genussscheine		CH0012032048	Stück	920,00	0,00	0,00	CHF	250,35	239.706,51	2,27



Gattungsbezeichnung	Markt	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 30.06.2024	im Berichtszeitraum		Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
					Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge				
Sonstige Märkte										
Aktien										
Indien										
Krsnaa Diagnostics Ltd. Registered Shares IR 5		INE08LI01020	Stück	41.000,00	0,00	0,00	INR	618,35	283.616,64	2,69
Kaimaninseln										
Essex Bio-Technology Ltd. Registered Shares HD -,10		KYG312371035	Stück	1.382.000,00	0,00	-63.000,00	HKD	2,42	399.794,39	3,79
									-234.313,45	-2,22
Derivate										
Derivate auf Index-Derivate										
Wertpapier-Terminkontrakte auf Aktienindices										
E-Mini S&P 500 Index Future (CME) Sep.2024	XCME			-28,00			USD		-234.313,45	-2,22
									324.057,25	3,07
Bankguthaben										
EUR - Guthaben										
EUR bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg				447.991,46			EUR		447.991,46	4,24
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen										
AUD bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg				206,43			AUD		128,32	0,00
CHF bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg				4.684,22			CHF		4.875,08	0,05
GBP bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg				2.894,33			GBP		3.417,96	0,03
HKD bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg				161.394,78			HKD		19.293,13	0,18
IDR bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg				1.862,28			IDR		0,11	0,00
INR bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg				81.548,12			INR		912,28	0,01
JPY bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg				853.899,00			JPY		4.963,52	0,05
KRW bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg				-63,00			KRW		-0,04	-0,00
NZD bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg				28.591,99			NZD		16.263,47	0,15
SGD bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg				-1.068,76			SGD		-734,97	-0,01
USD bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg				-188.243,71			USD		-175.715,22	-1,66
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen										
SEK bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg				30.240,00			SEK		2.662,15	0,03
									580.047,86	5,50
Sonstige Vermögensgegenstände										
Dividendenansprüche				3.840,04			EUR		3.840,04	0,04
Einschüsse (Initial Margin)				363.440,00			USD		339.251,38	3,21
Forderungen aus Future Variation Margin				251.020,00			USD		234.313,45	2,22
Zinsansprüche aus Bankguthaben				2.642,99			EUR		2.642,99	0,03
									10.618.058,81	100,60
Gesamtaktiva										
									-62.864,63	-0,60
Verbindlichkeiten										
aus										
Fondsmanagementvergütung				-6.831,72			EUR		-6.831,72	-0,06
Prüfungskosten				-20.767,79			EUR		-20.767,79	-0,20
Risikomanagementvergütung				-950,00			EUR		-950,00	-0,01
Sonstige Verbindlichkeiten				-408,88			EUR		-408,88	-0,00
Taxe d'abonnement				-1.319,56			EUR		-1.319,56	-0,01
Transfer- und Registerstellenvergütung				-340,00			EUR		-340,00	-0,00
Vergütung Verwaltungsrat				-25.155,20			EUR		-25.155,20	-0,24
Vertriebsstellenvergütung				-3.869,49			EUR		-3.869,49	-0,04
Verwahrstellenvergütung				-1.027,95			EUR		-1.027,95	-0,01
Verwaltungsvergütung				-1.642,71			EUR		-1.642,71	-0,02
Zinsverbindlichkeiten aus Bankguthaben				-551,33			EUR		-551,33	-0,01
									-62.864,63	-0,60
Gesamtpassiva										
									10.555.194,18	100,00
Fondsvermögen**										
							EUR		1.326,57	
							EUR		145,55	
							STK		1.028,778	
							STK		63.143,604	

**Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Fonds, welche nicht in Fondswährung ausgedrückt sind, sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Devisenkurse bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

			per 27.06.2024
Australische Dollar	AUD	1,6087	= 1 Euro (EUR)
Britische Pfund	GBP	0,8468	= 1 Euro (EUR)
Hongkong Dollar	HKD	8,3654	= 1 Euro (EUR)
Indische Rupien	INR	89,3895	= 1 Euro (EUR)
Indonesische Rupiah	IDR	17.566,6400	= 1 Euro (EUR)
Japanische Yen	JPY	172,0350	= 1 Euro (EUR)
Neuseeland-Dollar	NZD	1,7581	= 1 Euro (EUR)
Real (Brasilien)	BRL	5,9210	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Kronen	SEK	11,3593	= 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF	0,9609	= 1 Euro (EUR)
Singapur-Dollar	SGD	1,4542	= 1 Euro (EUR)
Südkoreanische Won	KRW	1.484,8400	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,0713	= 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

Terminhandel

XCME Chicago Mercantile Exchange

Verpflichtungen aus Derivaten

Gattungsbezeichnung	Verpflichtung in EUR	%-Anteil des Fondsvermögens
Finanzterminkontrakte	7.247.643,05	68,66



Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
Lacuna Global Health Plus

Die Ertrags- und Aufwandsrechnung für die Zeit vom 1. Juli 2023 bis zum 30. Juni 2024 gliedert sich wie folgt:

	Aktienklasse P in EUR	Aktienklasse I in EUR	Summe in EUR
I. Erträge			
Ordentlicher Ertragsausgleich	-17.186,12	-9,27	-17.195,39
Zinsen aus Bankguthaben	49.204,49	6.573,06	55.777,55
Dividendenerträge (nach Quellensteuer)	112.122,12	14.815,11	126.937,23
Summe der Erträge	144.140,49	21.378,90	165.519,39
II. Aufwendungen			
Ordentlicher Aufwandsausgleich	35.741,91	26,61	35.768,52
Verwaltungsvergütung	-18.000,00	-1.978,09	-19.978,09
Verwahrstellenvergütung	-10.763,32	-1.848,60	-12.611,92
Depotgebühren	-10.897,61	-1.420,40	-12.318,01
Taxe d'abonnement	-5.606,85	-767,90	-6.374,75
Prüfungskosten	-18.310,72	-2.478,52	-20.789,24
Druck- und Veröffentlichungskosten	-21.642,83	-2.846,87	-24.489,70
Risikomanagementvergütung	-10.040,52	-1.359,48	-11.400,00
Sonstige Aufwendungen	-31.179,48	-3.895,53	-35.075,01
Transfer- und Registerstellenvergütung	-15.165,00	-6.790,00	-21.955,00
Zinsaufwendungen	-14.274,61	-1.944,88	-16.219,49
Vergütung Verwaltungsrat	-54.139,33	-7.330,99	-61.470,32
Fondsmanagementvergütung	-107.499,89	-14.242,20	-121.742,09
Vertriebsstellenvergütung	-58.927,81	0,00	-58.927,81
Summe der Aufwendungen	-340.706,06	-46.876,85	-387.582,91
III. Ordentliches Nettoergebnis			-222.063,52
IV. Veräußerungsgeschäfte			
Realisierte Gewinne			2.052.195,65
Realisierte Verluste			-3.151.290,62
Außerordentlicher Ertragsausgleich			45.486,40
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften			-1.053.608,57
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			-1.275.672,09
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne			-135.900,81
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste			-1.270.944,96
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres			-2.682.517,86



Entwicklung des Fondsvermögens Lacuna Global Health Plus

Für die Zeit vom 1. Juli 2023 bis zum 30. Juni 2024:

		in EUR
I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres		15.546.325,45
Mittelzufluss/ -abfluss (netto)		-2.244.553,88
Mittelzuflüsse aus Aktien-Verkäufen	174.931,57	
Mittelabflüsse aus Aktien-Rücknahmen	-2.419.485,45	
Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich		-64.059,53
Ergebnis des Geschäftsjahres		-2.682.517,86
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-135.900,81	
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-1.270.944,96	
II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres		10.555.194,18



Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre *
 Lacuna Global Health Plus

	Aktienklasse P in EUR	Aktienklasse I in EUR
zum 30.06.2024		
Fondsvermögen	9.190.447,15	1.364.747,03
Aktienwert	145,55	1.326,57
Umlaufende Aktien	63.143,604	1.028,778
zum 30.06.2023		
Fondsvermögen	13.849.894,56	1.696.430,89
Aktienwert	181,44	1.649,94
Umlaufende Aktien	76.335,115	1.028,179
zum 30.06.2022		
Fondsvermögen	17.084.686,94	1.898.255,65
Aktienwert	203,52	1.846,79
Umlaufende Aktien	83.946,487	1.027,868

* Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.





Prüfungsvermerk

An die Aktionäre der
Lacuna

Unser Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Lacuna und ihres Teilfonds (der „Fonds“) zum 30. Juni 2024 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Was wir geprüft haben

Der Abschluss des Fonds besteht aus:

- der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2024;
- der Ertrags- und Aufwandsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr; und
- dem Anhang, einschließlich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISAs) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs wird im Abschnitt „Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung“ weitergehend beschrieben.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Abschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Abschluss und unseren Prüfungsvermerk zu diesem Abschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Abschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Abschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Verwaltungsrats des Fonds für den Abschluss

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses, und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Abschlusses ist der Verwaltungsrat des Fonds verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat des Fonds beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen, oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Abschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Abschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;



- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Verwaltungsrat des Fonds angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch den Verwaltungsrat des Fonds sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Abschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Abschlusses einschließlich der Anhangsangaben, und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
Vertreten durch

Luxemburg, 25. Oktober 2024

Carsten Brengel

Risikomanagementverfahren des Teilfonds Lacuna Global Health Plus

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagementverfahren, das die Überwachung der Risiken der einzelnen Portfolioportionen und deren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Portfolios des verwalteten Teilfonds zu jeder Zeit erlaubt. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren regulatorischen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier ("CSSF") berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig über das von ihr verwendete Risikomanagement-Verfahren an die CSSF.

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet zur Überwachung des Gesamtrisikos des Lacuna Global Health Plus einen relativen Value-at-Risk Ansatz.

Als Vergleichsvermögen dient eine Kombination aus zwei branchengebundenen Aktienindizes.

Die maximal zulässige Limitauslastung, gemessen durch den Quotienten von Value-at-Risk des Portfolios und Value-at-Risk des Vergleichsvermögens, liegt bei 200%. Die Value-at-Risk Auslastung betrug im vergangenen Geschäftsjahr:

Minimum	103,7 %
Maximum	187,7 %
Durchschnitt	145,6 %

Zur Berechnung des Value-at-Risk wurde ein historischer Value-at-Risk-Ansatz benutzt. Der Value-at-Risk bezieht sich auf eine Haltedauer von 20 Tagen, ein Konfidenzniveau von 99 % sowie einen Beobachtungszeitraum von einem Jahr.

Im vergangenen Geschäftsjahr wurde eine Hebelwirkung von durchschnittlich 100,27 % gemessen. Die Berechnung beruht auf dem in der European Securities and Markets Authority (ESMA) - Leitlinie 10-788 definierten Sum-of-Notionals Approach.

Hinweis zu Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung:

Im Berichtszeitraum wurden keine Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung eingesetzt.

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor

Der Fondsmanager trifft Anlageentscheidungen grundsätzlich unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken. Nachhaltigkeitsrisiken können durch ökologische und soziale Einflüsse auf einen potenziellen Vermögensgegenstand entstehen sowie aus der Unternehmensführung (Corporate Governance) des Emittenten eines Vermögensgegenstands.

Vergütungsrichtlinie

Sofern Zahlungen an Verwaltungsräte der Investmentgesellschaft ("société d'investissement à capital variable" oder "SICAV") erfolgt sind, werden diese entsprechend in der Rubrik "Ertrags- und Aufwandsrechnung" dieses Berichts ausgewiesen. Die Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. (HAFS) hat im Einklang mit geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben Grundsätze für ihr Vergütungssystem definiert, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind. Dieses Vergütungssystem orientiert sich an der nachhaltigen und unternehmerischen Geschäftspolitik des Hauck Aufhäuser Lampe Konzerns und soll daher keine Anreize zur Übernahme von Risiken geben, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der HAFS verwalteten Investmentfonds sind. Das Vergütungssystem soll stets im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der HAFS und der von ihr verwalteten Fonds und der Anleger dieser Fonds stehen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der HAFS kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nicht-monetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Risikogrundsätze, Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Die variable Vergütung stellt somit nur eine Ergänzung zur fixen Vergütung dar und setzt keine Anreize zur Eingehung unangemessener Risiken. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Im Geschäftsjahr 2023 beschäftigte die HAFS im Durchschnitt 134 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, denen Vergütungen i.H.v. 14,6 Mio. Euro gezahlt wurden. Von den 134 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wurden 11 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als sog. Risk Taker gem. der ESMA-Guideline ESMA/2016/411, Punkt 19 identifiziert. Diesen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wurden in 2023 Vergütungen i.H.v. 2,3 Mio. Euro gezahlt, davon 0,6 Mio. Euro als variable Vergütung.

Die Lacuna Vermögen GmbH (LacVerm) hat im Einklang mit geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben Grundsätze für ihr Vergütungssystem definiert, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind. Dieses Vergütungssystem orientiert sich an der nachhaltigen und unternehmerischen Geschäftsstrategie der LacVerm und entfaltet keine Anreizwirkung zur Eingehung von Risiken. Das Vergütungssystem soll stets im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der LacVerm sowie der Anleger der verwalteten Fonds stehen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütung der Mitarbeiter der LacVerm enthält zum aktuellen Zeitpunkt nur fixe Elemente sowie ergänzende monetäre und nichtmonetäre Neben- und Aufwendersatzleistungen. Die Bemessung aller Vergütungskomponenten erfolgt unter Beachtung der Risikogrundsätze, Marktüblichkeit und Angemessenheit. Vertriebsvorgaben sowie einzelvertraglich begründete Vergütungsansprüche, auf die trotz individueller negativer Erfolgsbeiträge ein der Höhe nach unveränderter Anspruch bestehen würde, existieren nicht. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass sie eine angemessene Lebensführung absichern und dadurch keine Abhängigkeit von sonstigen variablen Vergütungen entstehen kann. Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Im Geschäftsjahr 2023 beschäftigte die LacVerm im Durchschnitt 6 Mitarbeiter. Für Geschäftsleiter und Mitarbeiter wurden in 2023 Gehälter i.H.v. TEUR 175,4 gezahlt.

